



Katholische Kirche
in Oberösterreich

BEFEHUNG

Pfarrgemeinde St. Franziskus
Pfarre Braunau

Jahrgang 31

Dezember 2023

Im Jahreskreis ...



... Winter,
Zeit der Stille



Liebe Leser/innen!

Nun sind wir wieder angelangt in der Lieblingsjahreszeit vieler Menschen – Advent und Weihnachten. Kaum eine Jahreszeit ist so beliebt, so mit Emotionen aufgeladen und so stark geprägt von Bräuchen und Ritualen, die auch Menschen feiern, die oft wenig oder gar keinen Bezug zum Christentum haben.

Kirchlich gesehen beginnt im Advent das neue Jahr und somit der Weihnachtsfestkreis, der sich in zwei Abschnitte einteilen lässt: in den Advent, der am Heiligen Abend zu Ende ist, wenn wir die Christmette feiern und in die Weihnachtszeit, die eben dann beginnt.

Der gesamte Weihnachtsfestkreis endet am Sonntag nach dem Dreikönigstag mit dem Fest der Taufe des Herrn.

Die Kirche orientiert sich also am Leben Jesu Christi. Beginnend mit der Erwartung seiner Geburt, also seiner Ankunft. Daher kommt auch das Wort Advent, nämlich vom Lateinischen „*advenire*“, das bedeutet „ankommen“. Gott möchte bei uns in unserem Herzen ankommen. Nicht zufällig werden im Advent jene biblischen Texte gelesen, in denen Jesus auch Immanuel genannt wird, das übersetzt „Gott mit uns“ meint.

Advent wird ja oft als eine Zeit des Wartens bezeichnet, denn so wie wir heute auf das Fest der Geburt Jesu warten, so wartete das Volk Israel damals schon lange auf den Erlöser – den Messias – den gesalbten König Gottes. In dieser Zeit des Wartens erlebte das Volk Israel viele dunkle Momente, die dennoch immer geprägt von der großen Hoffnung auf das rettende Eingreifen Gottes waren. Auf ein Licht, das hell aufstrahlt in einer Zeit der Dunkelheit.

Und diese Symbolik von Licht und Dunkelheit findet sich im ganzen Advent. Einerseits bei uns in der Natur, da die Tage bis kurz vor Weihnachten immer kürzer und dunkler werden, andererseits durch Heiligengedenktage wie beispielsweise des Hl. Nikolaus (der durch seine Nächstenliebe im übertragenen Sinne zur Lichtgestalt wurde) und der Hl. Luzia (deren Name übersetzt „die Lichtvolle“ oder „die Lichtbringerin“ heißt), über die biblischen Texte und die adventlichen Bräuche wie z.B. der Adventkranz, der den Weg von der Dunkelheit ins Licht ganz besonders deutlich macht.

Und so feiern wir zu Weihnachten, dass der Sohn Gottes – der Retter/der Messias – in der Dunkelheit der Nacht als Licht der Welt geboren wird. Doch die ersten Christen haben seine Geburt noch gar nicht als Festtag begangen. Erst etwa 300 Jahre nach seinem Tod entwickelte sich in Rom das Fest der Geburt Jesu. Und da man den genauen Geburtstag Jesu nicht wusste, hat man dafür ein den Römern geläufiges Datum gewählt: das Fest des unbesiegbaren Sonnengottes nahe der Wintersonnenwende. Es soll deutlich machen, dass der Sohn Gottes größer ist als ein römischer Sonnengott. Das geschah rund um die Zeit, in der sich unter dem römischen Kaiser Konstantin das frühe Christentum zur Staatsreligion entwickelte. Und es fiel auch in die Zeit des Papstes Silvester, der an einem 31. Dezember verstarb und so – auch noch heute – dem letzten Tag des Jahres seinen Namen gab.

So will uns das alles daran erinnern, dass auch wir ein inneres Licht gegen die Dunkelheit, für den Frieden in uns entzünden sollen. Ein so starkes Licht, dass es bis nach außen strahlt und sichtbar ist. Und nicht nur uns erhellt, sondern auch unsere Mitmenschen. Nur Mut, wir alle können solche Lichtgestalten werden, im wahrsten Sinne des Wortes!

Ihre Seelsorgerin
Elisabeth Krownreif

AUS UNSEREM PFARRGEMEINDELEBEN



Isabelle Ntumba



Ein berührendes und mitreißendes Akustik-Gospelkonzert von Isabelle Ntumba und zwei Musikern an Keyboard und Gitarre genoss am 17. November das Publikum im Gottesdienstraum der Pfarrgemeinde. Mit ihrer herzlichen Art, ihren selbstgeschriebenen Liedern und ihrer tollen Stimme begeisterte sie die Besucher/innen. Sie erzählte und sang über die Liebe Gottes und die frohe Botschaft Jesu (Gospel bedeutet übersetzt Evangelium).

+ 20-C+M+B-24

70 Jahre Sternsingeraktion in Österreich

Zum 70. Mal bringen die „Heiligen Drei Könige“ die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr. 520 Millionen Euro haben Kinder und Jugendliche seit 1954 für Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika gesammelt. Jährlich werden rund 500 Hilfsprojekte wirksam unterstützt. Ein Schwerpunkt der Sternsingeraktion 2024 sind Kinderschutz und Ausbildung für Jugendliche in Guatemala.

Mach mit beim Sternsingen! Du wirst gebraucht!

Sternsingen ist so wichtig! Warum?

WEIL DU mit dem Segen für das neue Jahr den Menschen Freude bereitest.

WEIL DU Spenden für Sternsingerprojekte in Afrika, Asien und Lateinamerika sammelst: Bildung für Straßenkinder, Recht auf Nahrung, Klimaschutz.

WEIL DU dich in der Weihnachtszeit mit deinen Freunden/innen für etwas Sinnvolles einsetzt, was noch dazu Abenteuer ist und Spaß macht.

UND ein kleines Dankeschön-Geschenk wartet auch auf dich. 😊

Wir laden dich herzlich ein, bei der **Sternsingeraktion** mitzumachen.

Die Sternsingeraktion in der Neustadt findet voraussichtlich am 27.12.2023 sowie am 4. und 5. Jänner 2024 statt.

Komm bitte am Dienstag, 19.12., um 17 Uhr zur Sternsingerprobe ins Pfarrzentrum St. Franziskus!

Wir freuen uns auch über Erwachsene, die uns bei den verschiedenen Aufgaben vor und während der Sternsingeraktion unterstützen.

Bei Fragen kannst du dich gerne auch an Seelsorgerin Elisabeth Kronreif, 0676 8776 6052, elisabeth.kronreif@dioezese-linz.at wenden.

Das Sternsingen ist eine großartige Erfolgsgeschichte. Herzlichen Dank an alle, die sich an der Sternsingeraktion beteiligen! Infos und Online-Spenden auf www.sternsingen.at.

AUS UNSEREM PFARRGEMEINDELEBEN

Umgekehrter Adventkalender: Unsere Herzen öffnen

Diese wertvolle Aktion findet noch bis zum 17. Dezember statt. Sie haben wieder drei Möglichkeiten, wie Sie mitmachen können: entweder durch eine Gutscheinspende, eine Sachspende (eine Liste von Produkten, die benötigt werden liegt in den Kirchen in Braunau auf) oder eine Geldspende (IBAN: AT36 1860 0000 1352 0820, Verwendungszweck: Adventkalender).

Abgeben können Sie bei uns Ihre Spende in der Wochentagskapelle (beim Pfarrzentrum St. Franziskus, Seiteneingang links) oder auch während der Gottesdienstzeiten.

Dass die Spenden Wirkung zeigen, merken wir in den vielen positiven Reaktionen der Braunauer Sozialeinrichtungen.

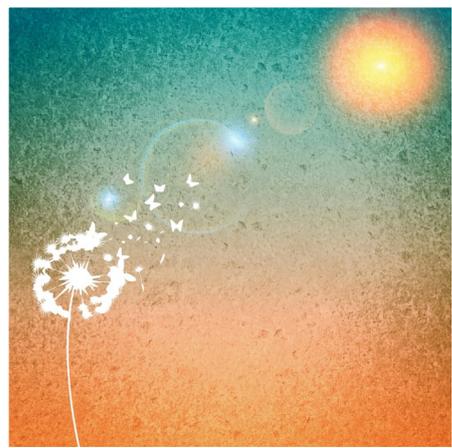
Vielen Dank für Ihre Spende!

Geliebt und unvergessen: Sternenkinder

Als Sternenkinder bezeichnet man Kinder, die vor, während oder kurz nach der Geburt gestorben sind. Viele Familien gedenken jährlich weltweit am zweiten Sonntag im Dezember – heuer am 10. Dezember – ihrer (Sternen-)Kinder, indem sie um 19 Uhr eine Kerze ans Fenster stellen („worldwide candle lightening“).

Gemeinsam mit den Seelsorgerinnen des Krankenhauses Braunau wird es in unserer Pfarre wieder eine besonders gestaltete gottesdienstliche Feier zum Gedenken an diese Kinder geben.

Wir freuen uns über alle, die mit uns der Sternenkinder gedenken. Insbesondere eingeladen sind jene, die diesen Verlust in ihrem Leben schon erfahren haben, auch wenn es schon länger her ist.



Die Gedenkfeier findet im Pfarrzentrum St. Franziskus am Sonntag, 10. Dezember 2023, um 16 Uhr statt.

reibersdorfer

Ihr Partner für's Auto

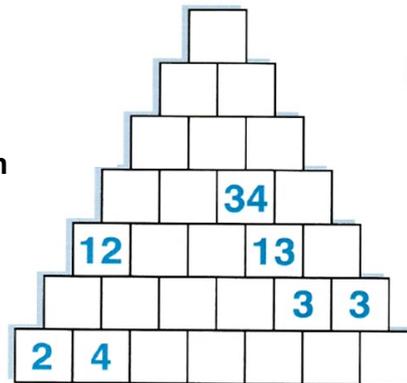
5280 Braunau am Inn, Salzburgerstraße 66

Tel. 07722 / 62736 www.reibersdorfer.com

AUS UNSEREM PFARRGEMEINDELEBEN

Zahlenpyramide

Ergänzen Sie die fehlenden Zahlen. Jede Zahl ergibt sich aus der Summe der darunterliegenden beiden Zahlen.



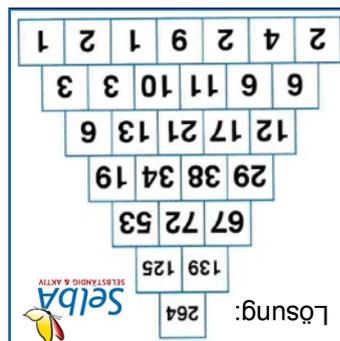
Musikalisch-besinnliches Weihnachtsevent

Zwei Chöre, drei Gesangsgruppen, Bläser der Stadtkapelle und ein Organist laden Sie herzlich zum diesjährigen Quempassingen ein, einem besinnlichen Abend, der im Gegensatz zur Berieselung einer einkaufsfördernden Beschallung steht. Von verschiedenen Plätzen innerhalb der Kirche werden adventliche und weihnachtliche Lieder aus unterschiedlichen Epochen dargeboten. Bekannte und weniger bekannte Weisen sollen nicht nur das Ohr, sondern auch das Herz erfreuen.

Bei den beteiligten Musiker/innen und Chören aus allen 4 Pfarrgemeinden der Stadt Braunau laufen seit einiger Zeit die Vorbereitungen für

**die Neuauflage des Quempassings
am 17. Dezember um 17 Uhr in der Stadtpfarrkirche.**

Mit Ihrer freiwilligen Spende leisten Sie einen wertvollen Beitrag für die Reparatur der Orgel in der Stadtpfarrkirche.



Auf Ihr Kommen freuen sich:

- die Chöre Da Capo Non Fine und der Kirchenchor Ranshofen;
- die Gesangsgruppen der Pfarrgemeinden Höft, St. Franziskus und St. Stephan und Bläser der Stadtkapelle Braunau
- sowie Markus Reisecker an der Orgel.

**Wir wünschen Ihnen
einen musikalischen Abend zum Genießen!**

NUDELKUCHL

RESTAURANT
Tafelspitz

Zustell- und Abholservice – Reumüller-Katz KG
Stadtplatz 15, 5280 Braunau, 07722-83605-0
www.tafelspitz-braunau.at

5231 Schalchen, Landstraße 23
Tel. 07742/2477

4840 Vöcklabruck, Telefundenstraße 13
Tel. 07672/24638

Autohof GesmbH





Unser Buchtipp

Wir können uns unsere Krisen, unsere „Winter“ nicht aussuchen. Aber wie wir überwintern schon.

Ein wunderbares Buch über die heilsame Kraft des Innehaltens.

Pfarrgemeindeblatt-Rätsel Dezember 2023:

Etwas "Gigantismus":

- 1) Welche Kirche hat das längste Kirchenschiff mit 186 Metern?
- 2) Wo hängt das größte Weihrauchfass mit 54 Kilo?
- 3) Wo befindet sich die größte katholische Orgel mit 17.974 Pfeifen und 233 Registern?

Die Antworten finden Sie in unserem Schaukasten sowie im nächsten Pfarrgemeindeblatt.

Antworten zum Pfarrgemeindeblatt-Rätsel vom Sept. 2023

*Muslimen = a) Christen = b) Juden = c)
Ordne die nachfolgenden Wörter den obenstehenden Religionen zu, indem du jeweils a), b) oder c) davor schreibst:*

Lösung: c) Synagoge a) Freitag
 b) Kirche c) Samstag
 a) Moschee b) Sonntag

NEUSTADT-APOTHEKE

Mag. pharm. Jürgen Eichberger & Co KG



Sparkassenstraße 8
5280 BRAUNAU AM INN

Telefon 07722/87317
Fax: 07722/87317-2
E-Mail: neustadt.apo@aon.at





Eure Seite, liebe Kinder und Jugendliche!

Hier ein paar Eindrücke der ersten zwei Treffen der Jahresfestkreisgruppe

Beim „**Erntedank**“-Treffen staunten wir über Gottes großartige Schöpfung. Er hat sich unendlich viel für uns ausgedacht.



Zu „**Allerheiligen/Allerseelen**“ sprachen wir darüber, was heilig sein bedeuten kann und dass auch wir Heilige – d.h. Freund/innen von Gott sein können. Auch das Thema Tod/Trauer wurde kindgerecht behandelt. Unsere Verstorbenen leben im Lichte Gottes, auch wenn sie hier auf der Erde gestorben sind. Besonders beliebt bei den Kindern sind die vielen unterschiedlichen Stationen, die zum jeweiligen Thema passen und alle Sinne ansprechen.



AUS UNSERER MITTE VERSTARBEN

Rupert Seidl
Josefa Fürböck
Gabriele Maier

September 2023
Oktober 2023
November 2023



Was Sie noch interessieren könnte ...

Neue Gottesdienstordnung

Ab Jänner 2024 feiern wir in St. Franziskus jeden 1. Sonntag (nur in ungeraden Monaten, also Jänner, März, Mai, Juli, September, ...) und am 4. Sonntag jeden Monats **statt einer Messe eine Wortgottesfeier.**

Die Uhrzeit bleibt gleich. Auch die Abendmesse am Freitag bleibt wie gehabt.

Vortrag:

Einmal „queer“ über den Regenbogen

Menschen leben und lieben auf vielfältige Weise. Es ist oft nicht so einfach, sich mit den verschiedenen Begriffen und Bildern zurecht zu finden.

Was bedeutet **queer**? Wen meint **LGBTIQ***?

Wofür steht die Regenbogenfahne?

Und geht das alles mit „dem Glauben“ zusammen?



Der Abend bietet Basisinformation zu diesem Themenbereich und dem Anliegen der Regenbogenpastoral.

Datum: Dienstag, 23. Jänner 2024, 19.30 Uhr
im Pfarrzentrum St. Franziskus

Referent: Florian Baumgartner, MA,
Seelsorger in der Pfarre Schärding

Eintritt: frei

Termin zum Vormerken

Vom **6. bis 9. Mai 2024** wird es wieder eine **Pfarrgemeindereise** geben. Unter dem Motto „Hoch vom Dachstein an, (...) bis zum Wendenland am Bett der Sav“ werden wir die Steiermark erkunden. Weitere Infos folgen.

Vielen Dank für Ihre Spende:

Weltmissionssonntag	€ 441,43
Silberner Sonntag (Sept.–Okt.)	€ 275,00



Osternbergerstraße 5
A-5280 Braunau/Inn
Tel.: 07722 / 62425



WIR LADEN EIN

1.–17.12. Abgabemöglichkeit für den **Umgekehrten Adventkalender** in der Wochentagskapelle (Pfarrzentrum, Seiteneingang links)

Sa 2.12.

9.00–11.30 Jahresfestkreis-Gruppe zum Thema „Advent“:
Christliche Feste aufbereitet für die ganze Familie – mit allen Sinnen erlebbar.
Mehr Infos & Anmeldung:
www.dioezese-linz.at/pfarre/4048

So 3.12. 1. Adventsonntag

10.15 Familiengottesdienst
Adventkranzsegnung
mit Nikolausbesuch

Mi 6.12., Mi 13.12. und Mi 20.12.

6.30 **Rorate**, anschließend gemeinsames Frühstück

Do 7.12., Do 21.12., Do 11.1.,

Do 25.1., Do 8.2. und Do 22.2.

ab 14.30 **Seniorencafé**

Fr 8.12. Maria Empfängnis

10.15 Feiertagsmesse

So 10.12. 2. Adventsonntag

10.15 Sonntagsmesse

16.00 Sternkindergedenkfeier –

für Kinder, die vor, während oder kurz nach der Geburt verstorben sind.

Do 14.12., Do 18.1. und Do 15.02.

Gebet & Gugelhupf

8.00 Morgenandacht mit Mag. Anton Planitzer, anschl. Frühstück

Do 14.12. Adventwanderung

17.00 Treffpunkt vor d. Pfarrzentrum
19.00 Besinnungsfeier

So 17.12. 3. Adventsonntag

10.15 Sonntagsmesse mit Sammlung „Sei-so-frei“, anschl. Pfarrcafé

So 31.12. Silvester

10.15 **Sonntagsmesse** zum Jahresabschluss
anschl. Sektempfang

Mo 1.1.2024 Neujahr

18.00 **feierliche Wortgottesfeier**

Sa 6.1. Heilige Drei Könige –

kein Gottesdienst!

So 7.1.

10.15 **Sternsingergottesdienst**

Di 9.1.

9.00–10.30 Start des neuen **SelbA-**Trainingsblocks (10 Einheiten) mit Mag. Elisabeth Schaufler

Di 23.1. Einmal queer über den Regenbogen (s. Seite 9)

19.30 Vortrag Florian Baumgartner
Eintritt frei!

Fr 2.2.

15.00 Krankensalbungsgottesdienst mit Blasiussegen, anschl. gemütliches Beisammensein.
Kein Freitagsabendgottesdienst!

So 4.2.

10.15 Sonntagsmesse mit Blasiussegen und Kerzensegnung

So 11.2. Faschingssonntag

10.15 Familiengottesdienst
Wir freuen uns über alle, die verkleidet kommen!

Mi 14.2. Aschermittwoch

Beginn der österl. Bußzeit
18.00 Gottesdienst mit Auflegung des Aschenkreuzes

So 18.2. 1. Fastensonntag

10.15 Sonntagsmesse

So 25.2. 2. Fastensonntag

10.15 Familienfasttag
anschl. Suppenessen/-verkauf

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarrgemeinde St. Franziskus
Redaktions- und Verlagsanschrift: 5280 Braunau, Sebastianistraße 20
Hersteller: Pro mente Oberösterreich – In-Takt Druckerei, 4020 Linz, Köglstraße 22
Linie des Blattes: Kommunikationsorgan
der röm.-kath. Pfarrgemeinde Braunau-St. Franziskus
Telefon: 07722/87314; Fax: 07722/873144
E-Mail-Adresse: pfarre.stfranziskus.braunau@dioezese-linz.at
Website: www.dioezese-linz.at/pfarre/4048

Bankverbindung: Konto: AT33 1504 0002 0110 8156, lfd. auf Pfarrkirche St. Franziskus
Sozialkasse: AT54 1504 0002 0103 0566, lfd. auf röm.-kath. Pfarrkirche
St. Franziskus, Selbstbesteuerung

Redaktion: Ingrid Braschel, Elisabeth Kronreif, Elisabeth Schaufler, Gerlinde Seeburger
Verwendetes Papier: 90% Altpapier